

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	10
1. Einführung	12
1.1. Stand der Forschung und Quellen	12
1.2. Forschungsinteresse und Zielsetzung	19
1.3. Themenrelevanz – Warum die Eucharistie?	22
1.4. Ökumenische Motivation – warum Orthodoxie und Luther?	26
1.5. Interkommunion – eine Möglichkeit?	29
1.6. Begrifflicher Exkurs – Abendmahl und Eucharistie (κοινωνία und οἰκονομία)	32
2. Historischer und systematischer Kontext	35
2.1. Vorbemerkungen zum historischen Kontext der Ostkirche	35
2.2. Luthers Begegnungen mit der Orthodoxen Kirche	38
2.2.1. Der Kenntnisstand Luthers über die Ostkirche	38
2.2.2. Die Leipziger Disputation (4.–15. Juli 1519)	42
2.2.3. Sola Scriptura und Luthers spätere Auffassung der Orthodoxie	44
2.2.4. Persönliche Kontakte zu orthodoxen Christen?	47
2.2.5. Anknüpfungspunkte bezüglich der Glaubenslehre zwischen Luther und der orthodoxen Kirche	48
2.3. Andere reformatorische Begegnungen mit der Orthodoxie im 16. Jahrhundert	50
2.3.1. Melanchthons Verhältnis zur Orthodoxen Kirche	51
2.3.2. Melanchthons persönliche Begegnungen mit orthodoxen Christen	56
2.3.3. Vorbemerkungen zum Briefwechsel	60
2.3.4. Der Briefwechsel zwischen dem Ökumenischen Patriarchen und den Tübinger Theologen Martin Crusius und Jakob Andreae (1573–1581)	64
2.4. Die eucharistische Lehre im Katholizismus als Grundlage für das reformatorische Abendmahl	72
2.4.1. Allgemeine Ausgangspunkte	72
2.4.2. Lateranum IV (1215) und Tridentinum (1545–1563)	75
2.4.3. Theologische Einflüsse	82

- 2.4.3.1. Thomas von Aquin (1225–1274) 82
- 2.4.3.2. Thomas und Luther: Synopse 86
- 2.4.3.3. Gabriel Biel (1415–1495) 90
- 2.4.3.4. Biel und Luther: Synopse 93
- 2.5. Allgemeine Grundzüge der Abendmahlstheologie bei den Hauptreformatoren: Luther, Calvin und Zwingli 96
 - 2.5.1. Die Abendmahlslehre bei Luther 97
 - 2.5.2. Die Abendmahlslehre bei Zwingli 101
 - 2.5.3. Die Abendmahlslehre bei Calvin 104
- 2.6. Die liturgisch-eucharistische Position der Ostkirche am Beispiel von Nikolaos Kabasilas und dessen Vorgängern 108
 - 2.6.1. Das Eucharistieverständnis bei Kabasilas’ Vorgängern 110
 - 2.6.1.1. Die mystische Gotteserkenntnis und ihre eucharistische Relevanz bei Dionysius Areopagita 111
 - 2.6.1.2. Die liturgische Gotteserkenntnis bei Maximus dem Bekenner 117
 - 2.6.1.3. Die Gotteserkenntnis nach Gregor Palamas 124
 - 2.6.1.4. Kurzer Vergleich mit der scholastischen Theologie am Beispiel von Thomas von Aquin 132
 - 2.6.2. Das Abendmahlsverständnis von Nikolaos Kabasilas 135
 - 2.6.2.1. Allgemeines zur Sakramentenlehre von Nikolaos Kabasilas 136
 - 2.6.2.2. Die Eucharistie 141
- 3. Die eucharistische Realpräsenz Christi 152
 - 3.1. Realpräsenz: Kein Begriff der Substanztheologie 155
 - 3.1.1. Orthodoxe Ontologie 155
 - 3.1.2. Luthers Verständnis von „Substanz“ 158
 - 3.2. Prämissen 161
 - 3.2.1. Liturgische Prämissen des orthodoxen eucharistischen Denkens 161
 - 3.2.2. Ekklesiologische Prämisse: Die Kirche als Leib Christi in Luthers Theologie 164
 - 3.2.3. Zusammenschau 167

3.3. Die Menschwerdung Christi als Ausgangspunkt für das realpräsentische Abendmahlsverständnis	169
3.3.1. Die Menschwerdung Christi als Ausgangspunkt für das orthodoxe Eucharistieverständnis	170
3.3.2. Die Menschwerdung Christi als Ausgangspunkt für Luthers Abendmahlsverständnis	177
3.4. Problematisierung der Realpräsenz Christi im Abendmahl	183
3.4.1. Das orthodoxe Verständnis der Realpräsenz	183
3.4.2. Luthers Position zur Realpräsenz	191
3.5. Die Einsetzung des Sakraments: Eine realpräsentische Interpretation	198
3.5.1. Die Eucharistieeinsetzung im orthodoxen Verständnis	198
3.5.2. Luthers Verständnis von der Einsetzung des Abendmahls	201
3.6. Sprachliche Relationen zur Realpräsenz: Symbol und Metapher	204
3.6.1. Das orthodoxe Verständnis des liturgischen Symbols	204
3.6.2. Exkurs zu Luthers Metapher und Synekdoche	210
3.7. Das Mysterium der Verwandlung (<i>modus praesentiae</i>) und die Positionierung zur Transsubstantiationslehre	216
3.7.1. Die orthodoxe Position zum eucharistischen Mysterium und zur Transsubstantiation	216
3.7.2. Luthers theologische Einstellung zum <i>modus praesentiae</i> und zur Transsubstantiation	225
3.8. Der Opferaspekt des Abendmahls	237
3.8.1. Grundzüge des Opferaspektes in orthodoxer Sicht	237
3.8.2. Luthers Messe und Messopfertheologie	246
3.9. Die Anamnese: mehr als ein Gedenken	251
3.9.1. Die Anamnese in der orthodoxen Theologie	252
3.9.2. Der anamnetische Charakter des Abendmahls bei Luther	258
3.10. Konsekration und Epiklese	262

3.10.1. Analyse der liturgischen Praxis der orthodoxen Kirche.....	262
3.10.2. Konsekration und Epiklese im orthodoxen Verständnis	272
3.10.3. Luthers Verständnis der Konsekration	281
3.11. Die eucharistische Wirkung	286
3.11.1. Die Essenz der eucharistischen Wirkung – irdische und himmlische Nahrung	286
3.11.1.1. Die Wirkung der Eucharistie im orthodoxen Verständnis	287
3.11.1.2. Luthers Verständnis der eucharistischen Wirkung als irdische und himmlische Nahrung ...	292
3.11.2. Der eucharistische Empfang	297
3.11.2.1. Das orthodoxe Verständnis des eucharistischen Empfanges	297
3.11.2.2. Der eucharistische Empfang in Luthers Verständnis	302
3.12. Corpus Christi: <i>quod est ecclesia</i>	310
3.12.1. Die Kirche als eucharistischer Leib Christi in der orthodoxen Theologie	311
3.12.1.1. Die Einheit der Kirche	312
3.12.1.2. Das Mysterium der Versammlung	317
3.12.2. Ekklesialer und eucharistischer Leib in Luthers Theologie	319
3.13. Die kosmisch-eschatologische Dimension der Eucharistie	326
3.13.1. Die kosmische Liturgie in der orthodoxen Theologie	328
3.13.2. Die eschatologische Dimension der Eucharistie in der orthodoxen Theologie	333
3.13.2.1. Anamnese des Zukünftigen	333
3.13.2.2. Die Kommunion mit dem Leib und dem Blut des Auferstandenen	336
3.13.3. Der eschatologische Aspekt des Abendmahls in Luthers Wahrnehmung	342
3.13.3.1. Das ewige Leben	342

3.13.3.2. Geist und Fleisch in abendmahls- eschatologischer Perspektive	346
3.13.3.3. Kommunion mit dem Leib des Auferstandenen	351
3.13.4. Zusammenschau	354
4. Abendmahlstheologische Entwicklungen der Moderne und Gegenwart	356
4.1. Abendmahlstheologische Entwicklungen in der Orthodoxie der Moderne und Gegenwart	357
4.1.1. Eine Einführung: Orthodoxe „Schultheologie“ und Theologie der kirchlichen Erfahrung	357
4.1.2. Bulgakovs metaphysische Wandlung der eucharistischen Elemente	365
4.1.3. Afanas’evs eucharistische Ekklesiologie	369
4.1.4. Die eucharistische Anthropologie von Zizioulas ...	375
4.1.5. Die Ontologie der personalen Präsenz im Ereignis der Eucharistie am Beispiel von Yannaras	379
4.2. Abendmahlstheologische Entwicklungen im Luthertum der Moderne und Gegenwart	385
4.2.1. Eine Einführung: Über Symbol und Realpräsenz hinaus?	385
4.2.2. Eine moderne Aktualisierung von Luthers Verständnis der Realpräsenz durch Althaus	391
4.2.3. Die Relevanz des historischen Jesus für Ebelings Abendmahlstheologie	395
4.2.4. Pannenberg’s geschichtlich-eschatologische Perspektive zum Abendmahl	399
4.2.5. Die ontologische Annäherung zwischen Luther und Orthodoxie in der finnischen Theologie der Gegen- wart am Beispiel von Tuomo Mannermaa	404
4.3. „Wiedergutmachung“ an dem katholischen Eucharistieverständnis der Gegenwart	409
5. Zusammenfassung und Schlussbemerkungen	414
6. Literaturverzeichnis	427
6.1 Abkürzungen	427
6.2 Quellen	427
6.3 Literatur	434